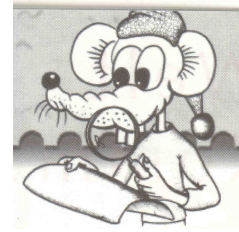




# Philatelistisches Wissen

## Warum steht da keine Wertangabe drauf?



Österreich – Standardbrief Inland

genannten Inlands-Standardbrief, das ist ein Poststück mit bestimmten Maßen und einem Gewicht bis höchstens 20 Gramm.

Wir sind es gewöhnt, dass auf jeder Briefmarke eine Wertangabe steht – zum Beispiel „62“ (Eurocent) oder anderes. Wirklich auf jeder? Wenn wir einmal genau hinschauen, gibt es in Österreich zwei Dauermarken und einige Ganzsachen, die keinen Nennwert tragen. Und in anderen Ländern ist diese Art von Postwertzeichen noch häufiger zu finden.

Die beiden österreichischen Marken ohne Wertangabe – für Glückwunsch und Trauer – gelten für einen so genannten Inlands-Standardbrief, das ist ein Poststück mit bestimmten Maßen und einem Gewicht bis höchstens 20 Gramm.



Österreich – Standardbrief Inland



Österreich – Postkarte

Viele Postverwaltungen wollen es dem Kunden ersparen bei Portoerhöhungen zu den schon vorhandenen Briefmarken noch zusätzliche Werte aufkleben zu müssen. Meist zeigen die Postwertzeichen verschiedene Buchstaben oder sonstige Vermerke, die einem bestimmten Gewicht und einer festgesetzten Größe des Poststückes zugeordnet sind.



Estland  
Buchstabe A= Auslandsluftpost

Natürlich kann es verschiedene Gründe geben, Marken ohne Angabe des Nennwertes in der Landeswährung zu drucken. Der häufigste Anlass dazu ist eine laufende Geldentwertung – Inflation genannt. Dadurch erspart man sich, jedes Mal neue Postwertzeichen zu drucken, falls das Porto erhöht wird.



Polen  
Buchstabe A = Standardbrief Inland

Wenn du einmal alle deine Briefmarken durchschaust, wirst du staunen, wie viele Exemplare dieser Art du darunter findest. Also immer Augen auf! 😊



Schweden  
BREV= Standardbrief Inland